



<https://biz.ii/2yz4>

ZWEI FREIWILLIGE BEGINNEN SOZIALES JAHR IM SPORT

Veröffentlicht am 24.09.2020 um 13:57 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Für zwei Schulabsolventen, die vor wenigen Wochen ihre Schullaufbahn erfolgreich beendeten, begann am 1. September bei der Turnerschaft Großburgwedel (TSG) eine neue Aufgabe. Seit vielen Jahren bietet die TSG als einer der mitgliedersstärksten Vereine der Region Hannover jungen Menschen die Möglichkeit, im Rahmen eines 12-monatigen Freiwilligendienstes im Sport (FSJ) praktische Erfahrungen in der sportlichen Jugendarbeit zu sammeln und spannende Einblicke hinter die Kulissen der Vereinsorganisation zu erhalten. Die TSG freut sich über die Unterstützung von Dennis Eichler und Felix Treytnar, die im nachfolgenden Interview interessante Hintergründe zum FSJ im Sport bei der TSG geben, ihre Aufgaben und den Ablauf ihres Freiwilligendienstes erläutern und Einblicke in ihre persönlichen Erwartungen gewähren. TSG: Dennis und



Felix Treytnar (links) und Dennis Eichler freuen sich über ihre neuen Aufgaben im Rahmen ihres FSJ im Sport.

Felix, ihr habt am 1. September euer freiwilliges soziales Jahr bei der TSG begonnen. Fangen wir mit einer kleinen Vorstellung über euch an. Dennis: Ich bin Dennis Eichler, 18 Jahre alt und komme aus Isernhagen. In diesem Jahr habe ich mein Fachabitur im Fachbereich Wirtschaft abgeschlossen. Seit ich denken kann, stellen Sport und Bewegung einen wichtigen Bestandteil meines Lebens dar. In der Vergangenheit war ich bereits in verschiedenen Sportarten aktiv, dazu zählen: Schwimmen, Fußball, Basketball und Kampfsport. Felix: Mein Name ist Felix Treytnar, ich bin 17 Jahre alt und lebe mit meinen Eltern und meinem Bruder in Langenhagen Kaltenweide. In meinem 4. Lebensjahr habe ich begonnen Fußball zu spielen und diesem Sport sieben Jahre treu geblieben. Seit zweieinhalb Jahren spiele ich nun Tischtennis im Verein beim TSV Krähenwinkel Kaltenweide. In meiner Freizeit gehe ich oft raus, fahre Fahrrad oder treffe mich mit Freunden. TSG: Was hat euch dazu bewegt ein FSJ im Sport zu absolvieren? Und warum habt ihr euch für die TSG entschieden? Dennis: Da ich mich später beruflich in diese Richtung orientieren möchte, gibt es kaum eine bessere Möglichkeit, Erfahrungen und Eindrücke unter Realbedingungen zu sammeln. Für die TSG habe ich mich bewusst entschieden, da ich hier bereits vor ein paar Jahren Basketball gespielt habe und mir die familiäre Atmosphäre im Verein positiv in Erinnerung geblieben ist. Besonders der starke Fokus auf die Jugendarbeit hat mich überzeugt. Felix: Für die TSG habe ich mich letztlich entschieden, da ich mich persönlich hier echt gut aufgenommen fühle. Ich finde die Tätigkeit sehr abwechslungsreich, da ich neben der Betreuung von Sportangeboten im Verein und in den Schulen auch hinter die Kulissen der Organisation der Geschäftsstelle schauen kann. TSG: Was erhofft ihr euch von eurem FSJ und besonders von der TSG? Dennis: Ich erhoffe mir, viele Einblicke in einen modernen Sportverein zu erhalten und aktiv an seinem Erfolg mitarbeiten zu dürfen. Ich wünsche mir, dass ich viele neue Menschen kennenlernen und ich dazu beitragen kann, dass auch in dieser schwierigen Zeit Sport und Bewegung im Verein möglich bleiben. Felix: Im Vordergrund steht auch bei mir, dass ich viele wertvolle Erfahrungen in den kommenden zwölf Monaten sammeln werde, die mir für meine Zukunft bestimmt weiterhelfen könnten. TSG: Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg beim FSJ im Sport bei der TSG